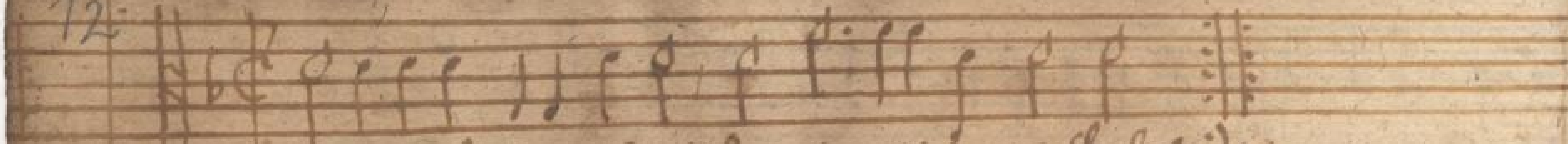
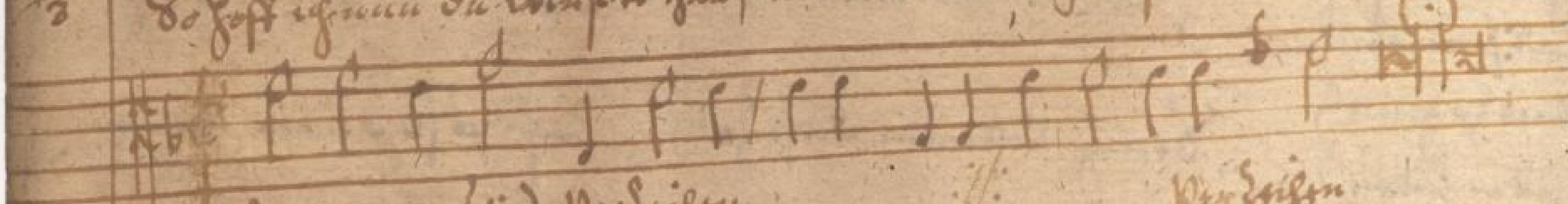
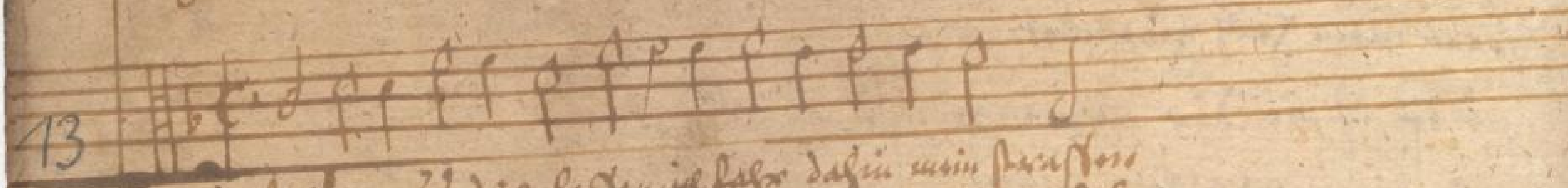
12

1 Mein Herr und Gott wen ich muß fort, Von dieser welt abscheiden
2 Und wollst mir auch dein engelein, senden die mich begleiten
3 So hoff ich nun du wirst es thun, Und mir dein englein senden



1 Wollst mir mein sünd verzeihen ... verzeihen
2 Mög selig leben in freuden ... in freuden
3 Zu allen außerwelten ... ander welt



13

1 O Welt ich muß dich lassen, ich fahr dahin mein straßen
Mein zeit ist nun vollendet, der tod das leben schendet
Die mich gefangen hat betrogen, die welt von Gott abgezogen
Mein Gott steht mein verwarten, sein angesicht will ich schauen
Die sünd mag mir nicht schaden, trost die ich auf gnaden
5 Ich bin ein unnütz knecht, mein thun ist viel zu schlecht
6 Drauf will ich frölich sterben, [illegible] dich besinnen
7 [illegible] ich von hinnen, [illegible] Gott sich wende
8 Das schenk ich dir am ende, ade zu Gott sich wende